02. März 2020



## Wichtiger Schritt in richtige Richtung

Die Sozialdemokratische Partei Appenzell Innerrhoden (SP AI) nimmt erfreut zur Kenntnis, dass die drei Säntiskantone zusammen mit Glarus und Graubünden die Spitalversorgung künftig gemeinsam planen. Die SP AI dankt Frau Statthalter und der Innerrhoder Standeskommission für diesen mutigen Schritt zu einer koordinierten Spitalversorgung über die Kantonsgrenzen hinweg. Damit können die Versorgungsinstitutionen über das gesamte Gebiet der fünf beteiligten Ostschweizer Kantone koordiniert und angemessen verteilt werden. So werden Steuer- und Krankenkassenprämiengelder gespart und die Bevölkerung hat Zugang zu einem qualitativ hochstehenden Gesundheitswesen.

Auf der Grundlage dieser Absichtserklärung hofft die SP AI, dass die Standeskommission im Oktober 2020 den Bau des AVZ+ stoppt und die Neuausrichtung der Behandlungsangebote im Spital Appenzell mit den Ostschweizer Partnern koordiniert.

SP AI

Kontakt:

Martin Pfister, Parteipräsident Erich Kiener, Co-Parteisekretär 079 713 74 84 (ruft zurück) <u>info@sp-ai.ch</u>